

Sie gehören zu den Besten in Hessen

Beachvolleyball: Die U 15 der Biedenkopf-Wetter-Volleys gewann in Wald-Michelbach die Vizemeisterschaft

VON REINER MENGEL

WALD-MICHELbach. Mit Platz zwei bei den Hessischen Vereinsmeisterschaften der weiblichen U15 in Wald-Michelbach an der Bergstraße schnitten die Biedenkopf-Wetter Volleys hervorragend ab. Es war der erste Wettkampf für das Team nach dem Coronabedingtem Lockdown.

Für die Volleys spielten Line Otto, Fina Prokein, Martha Mengel, Sophia Blad, Loretta Paul und Mia Gieschler. Hessenmeister wurden die Spielerinnen des SV Wiesbaden. Zu einer Vereinsmannschaft gehören sechs Spielerinnen. In jeder Begegnung werden zwei Spiele „2 gegen 2“ und ein Spiel „4 gegen 4“ gespielt, jeweils über einen Satz. Die Anzahl der gewonnenen Sätze entscheidet die Begegnung. Unter Einhaltung der vorgegebenen Hygiene- und Abstandsregeln gab es ein spannendes Turnier mit insge-

samt sieben Mannschaften, das das favorisierte Team des SV Wiesbaden knapp gegen die Biedenkopf-Wetter Volleys im Finale gewann. Unter dem Trainer Volkmar Hauff hatten sich die Spielerinnen sehr gut auf das Turnier auf dem vereinseigenen Beachfeld in Biedenkopf vorbereitet. Dies hat sich in den Spielen gegen Bensheim, Auerbach und Wald-Michelbach bezahlt gemacht, da alle Spiele souverän ohne Satzverlust gewonnen wurden.

Auch im Halbfinale wurde Eintracht Wiesbaden klar bezwungen. Erst im Endspiel musste sich die Mannschaft dem SV Wiesbaden trotz großer Gegenwehr geschlagen geben. Die beiden Spiele „2 gegen 2“ gingen knapp verloren und das Spiel „4 gegen 4“ wurde klar gewonnen. Betreuer Leif Otto freute sich, dass das Team „zu den besten Volleyballerinnen in Hessen gehört“.



Die U 15 der Biedenkopf-Wetter-Volleys (von links): Loretta Paul, Fina Prokein, Martha Mengel, Line Otto, Sophia Blad und Mia Gieschler.